

PRESSEINFORMATION

22.08.2024 | C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH

Versteckte Schätze? - Zeitzeugenaufruf zu Firma und Familie Esche

In der Kabinettausstellung zu Firma und Familie Esche sowie zur Tradition der Brautsuppengesellschaften werden in der Villa Esche Dokumente und sonstige Erinnerungsstücke an die Zeit, in der die Familie und die Firma Esche agierten, gezeigt. Einige der Exponate wurden von Chemnitzern gestiftet, die selbst oder deren Vorfahren mit der Familie oder der Firma in Verbindung standen. Und so mancher Schatz kam ganz zufällig auf einem Dachboden oder einer Kiste im Schrank zum Vorschein. Die Vermutung, dass es in Chemnitz noch mehr solcher Objekte oder Dokumente gibt, liegt nahe. Deshalb bitten die Villa Esche Zeitzeugen oder deren Nachfahren um Mithilfe.

Gesucht werden Dokumente, Objekte, Informationen aus dieser Zeit, die helfen, weitere Puzzlesteine der Familien- und Firmengeschichte zusammensetzen und ggf. in eine Neugestaltung der Kabinettausstellung fließen können. Das könnten beispielsweise Briefe, Fotos, Tagebücher/Tagebucheinträge, Verträge, Bestelllisten, Haushaltsbücher, Notizen, Arbeitszeugnisse, Originalverpackungen, historische Strümpfe, Handschuhe o. Ä. zu Firma und Familie Esche, dem Tennisclub, der Eugen-Esche-Stiftung in der Forststraße, oder den Wohnhäusern in Parkstraße, Stollberger Straße und am Goetheplatz, Menükarten einer Brautsuppengesellschaft oder sog. Brautsuppengeschenke sein.

Die Objekte können fotografiert und mit einer erläuternden Beschreibung per Post oder E-Mail (Frau Dr. Pötzsch: a.poetzsch@c3-chemnitz.de) eingereicht werden. Alternativ können bereitwillige Stifter und Stifterinnen auch persönlich zur Villa Esche kommen. Das Veranstaltungsmanagement der Villa Esche bittet in diesem Fall vorab um eine telefonische Terminvereinbarung unter 0371 4508 511.

Über die Familie und Firma Esche

Seit 1870 existierte die renommierte Firma Moritz Samuel Esche in Chemnitz und exportierte feine Strümpfe, Handschuhe und Wirkwaren in alle Welt. Mehrere Generationen und Familien der Esches lebten und agierten in Chemnitz: z. B. Theodor, Eugen, Fritz und Herbert Esche. Zahlreiche Chemnitzer Familien verdienten in der Firma ihren Lebensunterhalt und Chemnitzer Bürger, Geschäfte und Unternehmen waren auf verschiedene Weise für die Familien Esche und die Firma tätig.

Pressefotos:

Pressebilder zur Villa Esche sowie historische Zeichnungen der Fabrik stehen Ihnen zum honorarfreien Download unter folgendem Link zur Verfügung:

<https://www.dropbox.com/scl/fo/icapn17uezihmb3k9r0b2/h?rlkey=nd5iyv065gcoob6as5zesll7m&st=vrwf10ny&dl=0>

Pressekontakt: Yvonne Buchheim
Tel.: 0371 4508-648
Mobil: 0172 3785589
E-Mail: presse@c3-chemnitz.de